

Moin, seid behütet Tag und Nacht!



(Foto: Christian Fischer)

Welcher Schatz wohl darin ist?

Im gewohnten Alltag kommt man in der Regel nicht zu so etwas wie einer Schatzsuche. Wenn plötzlich Zeit da ist, ... dann sind Schatzsuchen möglich.

Welche Schätze haben wir denn in uns selbst ... in unserem Zuhause real und symbolisch?

Manchmal liegen Schätze unter oder hinter allerlei Dingen, die man nicht braucht oder gar wegwerfen sollte.

Wären die Schätze einfach zu finden, dann wären es keine Schätze.

Machen wir uns doch auf die Suche. Vielleicht ist das auch real eine Idee. Malt eine Schatzkarte für die Kinder, den Partner oder die Partnerin und lasst sie etwas Schönes finden. Das geht auch in der Wohnung.

Der Anker auf der Schatztruhe deutet an; Glaube und Hoffnung und Liebe sind Schätze!

Im Matthäusevangelium 7, 7 + 8 steht:

Bittet und es wird euch gegeben! Suchet und ihr werdet finden!...  
Denn wer bittet, der bekommt. Und wer sucht, der findet.

Liebe Segensgrüße  
Christian Fischer